



Girls' Day am 26. April 2018 im IÖR



IÖR-Außenansicht (Foto: R. Vigh/IÖR-Media)

Stadt: Bebaut und Essbar! – Widerspruch oder Chance?

Im Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung – was wird dort erforscht? Welche Räume sind gemeint? Und was ist zu studieren, um in einem wissenschaftlichen Institut dieser Ausrichtung arbeiten zu können? Diese und weitere Fragen beantworten vier Wissenschaftlerinnen: Eine Bauingenieurin erklärt euch, was sie in der Wissenschaft macht. Zwei Geographinnen lüften das Geheimnis, wie Städte „essbar“ werden. Auf einer kleinen Exkursion in die Umgebung des Instituts zeigt euch eine Geoökologin, welche Pflanzen beispielsweise in Pflasterritzen, am Straßenrand oder auf städtischen Grünflächen wachsen.

Programm – *Achtung! Geänderte Anfangszeiten!*

10.30 Uhr	Begrüßung und Einführung	Herr Dr. Otto, Stv. Direktor des IÖR
10.45 Uhr	Bauen und Umwelt – Vom Abitur bis in die Wissenschaft	Frau Dr. Ortlepp
11.45 Uhr	Essbare Städte to go! Kleine Gärten für alle in der Stadt u. a. Samenbälle basteln für das eigene Beet	Frau Dr. Artmann, Frau Sartison
12.45 Uhr	Mittag	
13.15 Uhr	Vom kleinen Liebesgras zum großen Götterbaum Exkursion zu Pflanzen in der Stadt (Umgebung des IÖR)	Frau Dr. John
14.15 Uhr	Feedback-Runde und Verabschiedung	Frau Stutzriemer
14.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Anmeldung über die [Internetseite des Girls' Days](#)

Kontakt im IÖR: Sylke Stutzriemer, Telefon: (0351) 46 79-268, E-Mail: S.Stutzriemer@ioer.de

Wir freuen uns auf spannende Stunden mit euch!